

Kunde:



Audi Vorsprung durch Technik

Kategorie: Produktionsleitstand.

JST Referenzbericht: Produktionsleitstand komplett neu ausgerüstet



JST Großbildwand: Die JST-DisplayWall mit 6 Stück 46“-Displays hält das gesamte Kontrollraumteam über die wichtigsten Ereignisse in Realtime informiert. Dafür sorgt eine automatische Quellenaufschaltung, die JST-PixelDetection-Software.

Die Überwachung von rund 2.000 Rechnersystemen steht im Fokus der Mitarbeiter im sogenannten „MMS“-Leitstand von Audi in Ingolstadt. MMS – das steht für Manufacturing Management System. Dahinter verbirgt sich die permanente Prüfung aller Schritte, die zur Fahrzeugfertigung der verschiedenen Modelle notwendig sind. Ausgestattet wurde der neue Leitstand von den Kontrollraumspezialisten von JST – Jungmann Systemtechnik®.

Bereits bei diversen Großprojekten des Audi Konzerns konnten die JST-Profis ihre Kompetenz unter Beweis stellen. So beispielsweise im Leitstand „Fahrzeugsteuerung“, der innerhalb des Unternehmens als Pilotleitstand dient. Den haben auch die Verantwortlichen des MMS-Leitstands genau unter die Lupe genommen. Dazu MMS-Projektleiter Jürgen Schneider: „Das war für uns eine perfekte Referenz. Wir stehen mit den Kollegen dort im ständigen Austausch.“

Leitstand ist Ansprechpartner für die Produktion

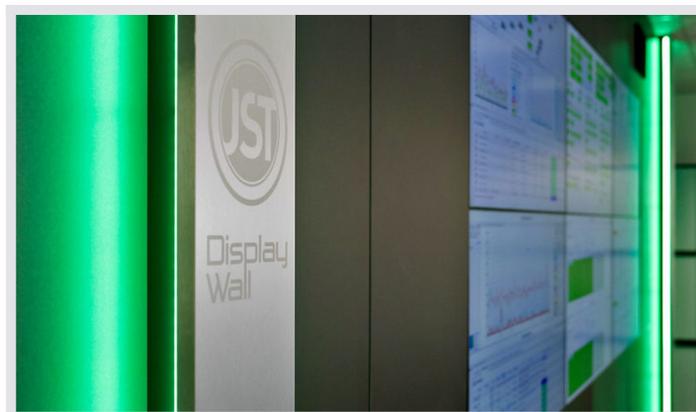
Als First-Level-Ansprechpartner für die Produktion der Audi-Modelle A3, A4, A5 und Q5 hat das MMS-Team alle Systeme für Montage, Karosseriebau und Lackiererei rund um die Uhr im Blick. Jedes Bauteil, das für die einzelnen Automobile Verwendung findet, wird den Mitarbeitern in der Produktion genau angezeigt. Bei mehr als 2.500 Autos täglich eine riesige Menge an Informationen, die es zu überwachen gilt.



JST Leitwarten Arbeitsplatz: Besonderen Wert hat man im Audi-Leitstand auf die ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze gelegt. Eine Aufgabe, die JST dank jahrelanger Erfahrung wunschgemäß realisieren konnte.

JST-Software verkürzt die Reaktionszeiten

Angesichts der Komplexität all dieser Informationen schätzt Jürgen Schneider die von Jungmann installierte Technik. Mit der Alarmierungssoftware PixelDetection® werden die Operatoren im Leitstand über die neue proaktive Großbildwand sofort informiert, wenn irgendwo eine Störung auftaucht. „Die Software hat den großen Vorteil, dass die Mitarbeiter nicht dauerhaft alle Systeme im Blick behalten müssen, sondern proaktiv auf aktuelle Events aufmerksam gemacht werden“, so Jürgen Schneider, „das sorgt nicht nur für eine spürbare Entlastung, die Reaktionszeiten werden zudem verkürzt.“



JST Großbildwand: Die Großbildwand-Verkleidung dient dem dekorativen Einbau der LC-Displays sowie der akustischen und wärmetechnischen

Abschottung.

Alle relevanten Informationen auf einem Dashboard

Der Projektleiter nennt noch einen weiteren Vorteil, der mit der JST-Ausstattung im Leitstand realisiert wurde: „Dank der Software JST CockpitView® ist es uns möglich, verschiedenste Systeme und alle relevanten Informationen auf einer Oberfläche als Gesamtansicht zusammenzufassen.“



JST MultiConsoling®: Die myGUI – hier dargestellt auf dem linken Bildschirm – dient als Bedienoberfläche für das MultiConsoling®, mit dem es möglich ist, beliebige Quellen in Echtzeit auf die Arbeitsplatzmonitore, auf einzelne Großbild-Displays oder als BigPicture über mehrere Großbild-Displays hinweg darzustellen. Eine weitere Besonderheit: Pro Platz sind nur noch eine Maus und Tastatur nötig, um alles in Realtime zu bedienen.

Große Akzeptanz bei den Mitarbeitern

Lob erhalten die JST-Produkte jedoch nicht nur von den Projektverantwortlichen, auch die Leitstand-Mitarbeiter wissen die ergonomischen Vorteile zu schätzen, die beispielsweise durch höhenverstellbare Operator Desks Einzug gehalten haben. „Wir haben die Mitarbeiter von Anfang an in die Planungen einbezogen und entsprechend groß ist die Akzeptanz“, so Jürgen Schneider, der einen weiteren Benefit nennt: Durch den Einsatz der JST-MultiConsoling®-Technik war es möglich, die Rechner in einen separaten Technikraum auszulagern. Das Ergebnis: deutlich weniger Belastung durch Lärm und Wärme im Leitstand.



Positives Feedback gab es im Audi-Leitstand nicht nur für die technischen Lösungen von JST. Die Verantwortlichen betonen besonders die hohe Mitarbeiterzufriedenheit durch die ergonomische Möblierung.

Alan Haydt, Gerhard Sporer, Jürgen Schneider (von links nach rechts)

Leiter Instandhaltungsprozesse und Systemtechnik /
Leitstandkoordination / Projektleiter

UNVERBINDLICHES ANGEBOT ANFORDERN

Im Projekt genutzte Komponenten:



Display-Wall-Monitorwand mit speziellen S-PVA-Panels für den zuverlässigen 24/7 Betrieb. Als Option mit proaktiver Alarmfunktion



MultiConsoling® - Anlage Komplette Kontrollraumsteuerung für Arbeitsplatz, Monitorwand und weitere Systeme



myGUI® Bedienoberfläche - im intuitiven 3D-Design Ihres Kontrollraums für maximalen Bedienkomfort



Stratos X11® Kontrollraum-Pult optional mit Höhenverstellung und proaktivem AlarmLight

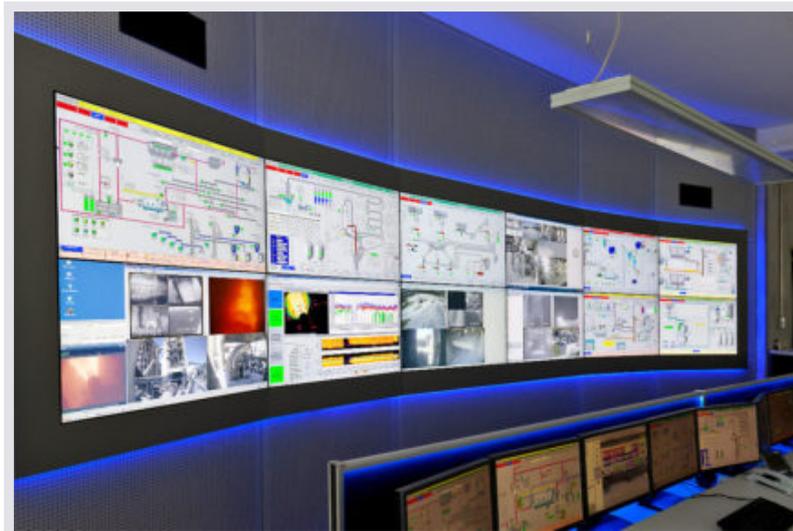


PixelDetection® - Proaktive Alarm-Software zur Verkürzung der Reaktionszeiten



JST CockpitView® - Dashboard-Funktion, um die wichtigsten Systeme auf einem Monitor zusammenzustellen

Weitere Projekte mit einer ähnlichen Aufgabenstellung



Spenner Zement, Erwitte

**spenner
zement**

Mehr erfahren



Audi, Ingolstadt

Mehr erfahren



Hamburg Port Authority, Metha Leitwarte



Mehr erfahren
